

Der umweltverträgliche Schneekatalysator

Ecosnow wird allen Wintersportorten, die daran interessiert sind, kostenlos für einen 1-monatigen Probelauf zur Verfügung gestellt

Nach zwei Wintern Einführung und intensiver Tests mit dem Institut für Schnee- und Lawinenforschung (SLF) in Davos und in vielen Skigebieten ist der Schnee - Katalysator der Löhnert GmbH nun gut etabliert und startet jetzt durch mit:

- einer neuen Version mit einer noch stärkeren Wirkung
- einem neuen Namen: ECOSNOW, mit einer ECO 2"
- Version für Propeller - Maschinen und dem ECO 1,5" speziell für Lanzen.
- einem neuen Vertriebspartner, der ECOSNOW srl, welche ab sofort den weltweiten

Vertrieb dieser Produkte übernimmt. Hierbei wird ECOSNOW von der weltweite etablierten Poma-Leitner-Prinoth-Snowstar - Organisation profitieren können.

- Einem speziellen Einführungsangebot welches jedem Skigebiet die Möglichkeit bietet das Produkt für einen Monat zu testen, bevor die Kaufentscheidung getroffen wird.

Zahlreiche Skigebiete verwenden inzwischen schon dieses revolutionäre Produkt, welches durch einen einfachen, natürlichen Prozess dazu verhilft, Schnee in grösserer Menge zu produzieren, die Qualität

zu verbessern und die Schneekosten zu senken. Die Tests und Messungen zeigen:

- Optimale Ausnutzung des Wassers, ohne Wasserverlust und mit höherem Durchsatz. Dadurch steigt die Schneeproduktion um mindestens 10% an.

"...die Produktionssteigerung beträgt ca. 15 bis 20%..."
(Eric Matisse - Val d'Isere, Frankreich)

- Kleinere Wassertropfen gefrieren schneller, was einen grossen Vorteil bei Grenztemperatur bringt und die Schneekanone schon ein Grad früher Schnee machen lässt.



üblichen 2-3 Tage zu warten bis das freie Wasser weggelaufen ist ..." (Zeno Kastlunger – Kronplatz St. Vigil, Italien)

Und all das mit einem 100% umweltfreundlichen Produkt (es arbeitet absolut ohne Zusätze) und einer sehr langen Lebensdauer von mehr als 10 Jahren.

"... wir sind sehr positiv überrascht ..." (Thomas

dafür ist die Energiebarriere welche erst überwunden werden muss, damit sich die Molekülstruktur des Wassers zu einem Schnee- oder Eiskristall ordnen kann. Hier ist der Ansatzpunkt von ECOSNOW. Durch den physikalischen Aufbau des Gerätes

Das Schneewasser fließt ohne Druckverlust durch das Gerät, auch ohne dass

"...Vorteile im Grenzbereich, der Schnee ist feiner und trockener ..." (Markus Walser – Ischgl, Österreich)

"...die Kanone mit Katalysator machte Schnee, die andere regnete..."

(Christian Pospisil – Semmering, Österreich)

- Trockenere und kleinere Schneekristalle machen einen kompakteren Schnee mit weniger Eisbildung, also einer besseren Schneequalität.

"... die Schneequalität ist ganz anders, kein Eis auf der Piste und perfekt zum Skifahren ..." (Toni Vollmann – Kronplatz St. Vigil, Italien)

- Feinerer Schnee reflektiert Sonnenlicht besser (bis 90% statt 50% bei nassem Schnee) mit dem Ergebnis längerer Haltbarkeit und Stabilität.

"... Bei grosser Wärme hielt der Schnee mit Katalysator 10 Tage länger fest und trocken..." (Toni Vollmann – Kronplatz St. Vigil, Italien)

Die Skigebiete die ECOSNOW einsetzen, haben auch wirtschaftliche Vorteile bei den Schneekosten und der Präparierung festgestellt.

Der Schnee kann in der Praxis deutlich schneller und leichter bearbeitet werden.

"... wir können den Schnee sofort verarbeiten, ohne die

Gredler – Zell am Ziller, Österreich)

Das Einstiegsangebot gibt jedem die Möglichkeit diese Ergebnisse im eigenen Gebiet zu messen

"...nachdem wir 10 Katalysatoren im letzten Winter getestet haben,

entschieden wir uns 44 Geräte zu kaufen, um alle unsere Schneekanonen damit auszustatten ..." (Zeno Kastlunger – Kronplatz St. Vigil / Miara, Italien)

Wie ist das möglich? Das Prinzip ist recht einfach und basiert auf der Theorie, wonach jede Molekülstruktur durch sein eigenes Frequenzmuster charakterisiert wird.

Tatsächlich weiss man dass der Schnee nicht sofort bei 0°C gefriert. Der Grund

irgend etwas zugesetzt wird. Der patentierte Aufbau des Gerätes erzeugt eine feine, natürliche Schwingung, welche die ideale Molekülstruktur des Wassers wieder herstellt, die durch die vielen Einflüsse auf das Wasser (Pumpen, hoher Druck, lange Strecken...) zerstört wurde. Dadurch sinkt die Oberflächenspannung des Wassers und das Ergebnis sind kleinere Wassertropfen und besseres Kristallisationsvermögen. Und vor allem enthält der Schnee weniger freies, flüssiges Wasser und der Schnee wird trockener.

"... Bessere Konsistenz und Kristallform, merklich trockener ..." (Gerhard Rietzler – Fiss, Österreich).

